

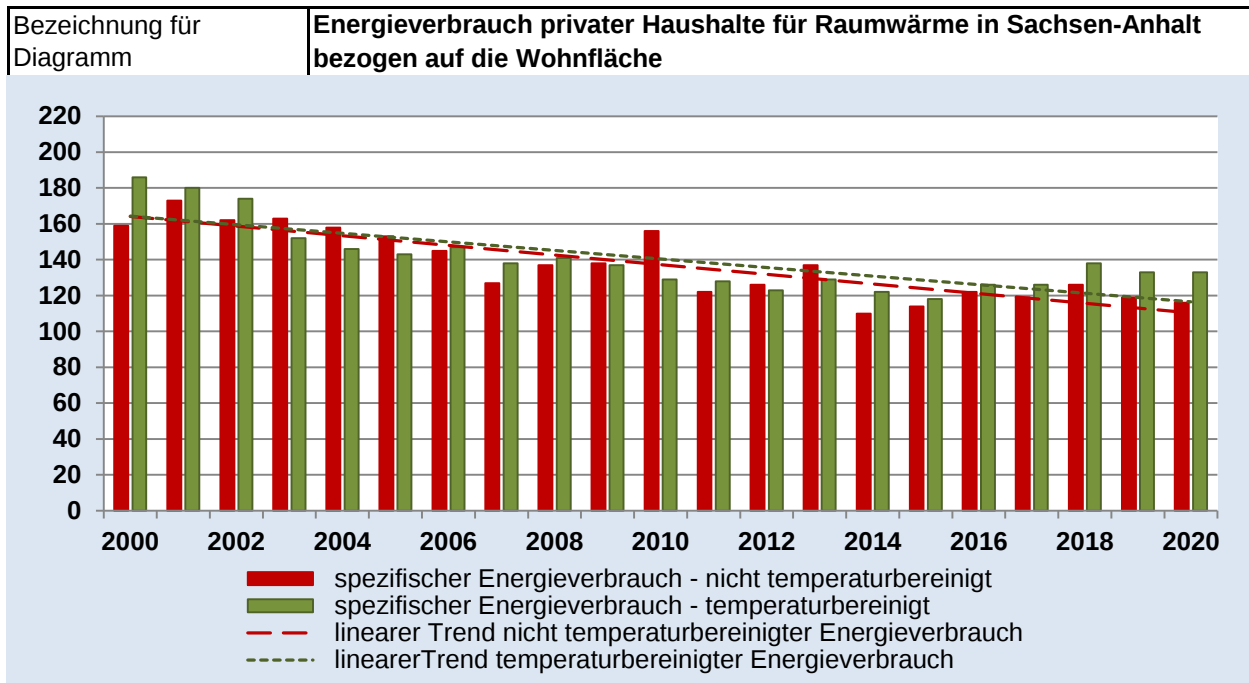
Nr. des Indikators **G4****Bezeichnung** **Spezifischer Energieverbrauch privater Haushalte für Raumwärme****Themenfeld** **Infrastruktur**

Räumliche Gliederung Sachsen-Anhalt

Stand 14.06.2024

Definition und Berechnungsvorschrift	Der Indikator "Spezifischer Energieverbrauch der privaten Haushalte für Raumwärme" gibt den Energieverbrauch je m² Wohnfläche nach temperaturbereinigter und nicht-temperaturbereinigter Berechnung wieder. Zeitreihen zum Energieverbrauch werden einer Temperaturbereinigung unterzogen, um die Entwicklung des Energieverbrauchs unabhängig vom Einfluss der Temperaturschwankungen darstellen zu können. Im Ergebnis wird ein Energieverbrauch modelliert, der sich ergeben hätte, wenn die jährlichen Durchschnittstemperaturen konstant dem langjährigen Mittel entsprochen hätten. Dabei werden Korrekturfaktoren auf der Basis von Gradtagszahlen regionaler Wetterstationen verwendet. Die Berechnung erfolgt auf Grundlage der Energiebilanzen für Sachsen-Anhalt für die angegebenen Jahre. Diese stellen jahresweise das Aufkommen, die Umwandlung und die Verwendung von Energieträgern in Sachsen-Anhalt, d. h. auch zur Beheizung von Gebäuden, möglichst lückenlos und detailliert dar. Die Berechnungsmethode entspricht im Wesentlichen der Methode der Umweltökonomischen Gesamtrechnungen des Statistischen Bundesamtes für Deutschland. Da für einige Berechnungsschritte keine länderspezifischen Daten vorliegen, wurden die Ansätze des Statistischen Bundesamtes für Deutschland auf Sachsen-Anhalt übertragen. Das betrifft: - die Bereinigungsfaktoren (energieträgerspezifisch) für den Anteil der Raumwärme am jeweiligen Endenergieverbrauch insgesamt (gleiche Faktoren) - die Bereinigung des Heizölverbrauches um enthaltene Gewerbefläche (prozentualer Ansatz wie Bundesrechnung) - die Bereinigung des Heizölverbrauches um Vorräte (prozentualer Ansatz wie Bundesrechnung). Gegenüber der früheren Fassung des Indikators wurden Anpassungen bei den zugrunde liegenden Daten vorgenommen: 1. Überarbeitete Energiebilanzen für Sachsen-Anhalt, insbesondere für Brennholz/feste Biomasse. Diese Überarbeitung hat Auswirkungen auf die nicht-temperaturbereinigten und die temperaturbereinigten Ergebnisse. 2. Überarbeitung der Temperaturbereinigung der Energiebilanzen für Sachsen-Anhalt. Diese Überarbeitung hat Auswirkungen auf die temperaturbereinigten Ergebnisse. 3. Änderung von Bereinigungsfaktoren für Raumwärme für einzelne Energieträger und Jahre gemäß den Ansätzen des Statistischen Bundesamtes. Diese Überarbeitung hat (geringfügige) Auswirkungen auf die nicht-temperaturbereinigten und die temperaturbereinigten Ergebnisse für Sachsen-Anhalt.
--------------------------------------	--

Datenquelle, Aufbereitung	Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale) - Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die bewohnte Wohnfläche für Sachsen-Anhalt wurde vom Statistischen Bundesamt, Bereich Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen zur Verfügung gestellt.
Bedeutung	Der Indikator berücksichtigt einerseits Entwicklungen, die zu einer höheren Energieeffizienz geführt haben, so z. B. die energetische Sanierung in Bestandsgebäuden oder auch höhere Standards im Neubau aber auch wärmere Bedingungen durch den Klimawandel. Für eine Interpretation ist zu berücksichtigen, dass die Wohnfläche im dargestellten Zeitraum um rund 4,6 % zugenommen hat.
Intervall der Zeitreihe	01.01.2000 bis 31.12.2020
Aktualisierung	jährlich (ohne Zeitangabe)
Kommentierung des Indikatorverlaufs	Unterschiedliche Entwicklungen führten zu einem sinkenden spezifischen Energiebedarf. Dazu gehören die energetische Sanierung und moderne Heizsysteme im Bestand sowie eine insgesamt höhere Effizienz im Neubau. Im geringeren Umfang ist auch der Einfluss des Klimawandels erkennbar, indem steigende Temperaturen tendenziell zu geringeren Heizenergiebedarfen führen. Auch ausblickend geht die Bundesregierung aufgrund der laufenden Maßnahmen von einer Fortsetzung der Entwicklung aus: Der Projektionsbericht (Daten 2024, MMS) verweist auf eine bundesweite Reduktion auf 47 kWh/m ² bis zum Jahr 2050, wobei die energetische Sanierung den größten Teil an der Entwicklung hat.
Maßeinheit	kWh je m ²



Datentabelle spezifischer Energieverbrauch für Raumwärme (in kWh je m²)

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
temperaturbereinigt	186	180	174	152	146	143	147	138	141	137	129	128	123	129	122
nicht temperaturbereinigt	159	173	162	163	158	153	145	127	137	138	156	122	126	137	110
Differenz	27	7	12	-11	-12	-10	2	11	4	-1	-27	6	-3	-8	12

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
temperaturbereinigt	118	126	126	138	133	133									
nicht temperaturbereinigt	114	122	119	126	119	116									
Differenz	4	4	7	12	14	17									